

Die geplanten Maßnahmen der Klima- und Energiemodell-Region müssen in der vorliegenden Liste beschrieben werden. Diese Liste wird nach der Genehmigung des Antrags auf der Homepage www.klimaundenergiemodellregionen.at veröffentlicht.

Maßnahmenbeschreibung der (Umsetzung, WF1, WF11, WF111)	
---	--

BITTE BEACHTEN SIE, DASS DIESES TABELLENBLATT SOWIE DAS TABELLENBLATT "ERFOLGSDOKUMENTATION" VOLLSTÄNDIG AUSGEFÜLLT WERDEN MÜSSEN!

Modellregion	Traunviertler Alpenvorland
Projekttitle	Weiterführung KEM

Maßnahme 1	
Maßnahmentitel	Schnell- Rad - Wege
Zeitraum der Umsetzung (Monat/Jahr - Monat/Jahr)	
Kurzbeschreibung der Maßnahme (max. 500 Zeichen)	Die aus der vorhergehenden Förderperiode erstellten Radrouten zwischen den Gemeinden sollen vorort gekennzeichnet werden. Es werden Bodenkennzeichen und Schilder angebracht. Nach erfolgter Kennzeichnung werden die Radwege über Veranstaltungen promoted. Weiterhin sollen die Städte Bad Hall und Kirchdorf ein Radkonzept erstellt haben, dass über die diversen Träger zur Umsetzung kommt.
Ziel der Maßnahme (max. 300 Zeichen)	Die Ziele der Maßnahme sind, die Erhöhung des Radverkehrsanteils. Hierfür sollen die Radrouten neben der digital auch auf der Route selbst leicht folgbar sein. Der innerörtliche Anschluss soll exemplarisch an 2 Orten durchgeführt werden und innerörtlicher Radverkehr verbessert werden.
eingebundene Akteure	Bevölkerung, Politik, Verwaltung der Kommunen, Handel, Tourismus
übergeordnetes Thema	Bewusstseinsbildung/ Öffentlichkeitsarbeit
Thema	Energieeffizienz
Zielgruppe	alle Zielgruppen

Maßnahme 2	
Maßnahmentitel	Umsetzung e_Mobilitätskonzept der Region
Zeitraum der Umsetzung (Monat/Jahr - Monat/Jahr)	
Kurzbeschreibung der Maßnahme (max. 500 Zeichen)	Von der Leaderregion wird ein e-Mobilitätskonzept erarbeitet (Aktueller Bestand, Zielgruppen, Bedarf, Maßnahmenplanung). Das e-Mobilitätskonzept umfasst den Individualverkehr mit den entsprechend benötigten Ladestrukturen. Nach Fertigstellung des Leaderkonzepts wird die KEM die vorgeschlagenen Maßnahmen zur Umsetzung bringen. Hierzu werden die Stakeholder (Gemeinden, Tourismus, Arbeitgeber, Handel, etc.) hinsichtlich zielgruppengerechter Umsetzung und optimaler Förderung motiviert
Ziel der Maßnahme (max. 300 Zeichen)	Der Wandel hin zur e-Mobilität wird unterstützt. Der Anteil der Elektromobilität soll stark erhöht werden. In jeder Gemeinde der KEM soll es Ladeinfrastruktur installiert sein. Die touristischen Leithotels bieten Ladestrukturen an
eingebundene Akteure	Kommunen, Wirtschaft, Private, Tourismus
übergeordnetes Thema	Mobilität
Thema	Energieeffizienz
Zielgruppe	alle Zielgruppen

Maßnahme 3	
Maßnahmentitel	Ausbau e-Carsharing
Zeitraum der Umsetzung (Monat/Jahr - Monat/Jahr)	
Kurzbeschreibung der Maßnahme (max. 500 Zeichen)	In der Region wird e-Carsharing installiert. In der förderfreien Periode wurde der Einstieg geschafft. Die Standorte sollen gehalten und neue aufgebaut werden. In jeder Gemeinde der KEM wird ein Projekt ausgearbeitet. Abgewickelt werden die Projekte über die Bürgerbeteiligungsgesellschaft der Region, die BürgerEnergie Traunviertler Alpenvorland. Zusätzlich wird ein Konzept zum Betreiben eines Bürger-e-Ortstaxis erstellt.
Ziel der Maßnahme (max. 300 Zeichen)	Geteilte Ressourcen zum Befriedigen des Mobilitätsbedarfs soll im Bewusstsein und im Nutzerverhalten verankert werden. In jeder Gemeinde wird e-Carsharing potentiell angeboten. Das Bürger-e-Ortstaxi soll zur Umsetzung bereit sein
eingebundene Akteure	Kommunen, Wirtschaft, Private
übergeordnetes Thema	Mobilität
Thema	Energieeffizienz
Zielgruppe	alle Zielgruppen

Maßnahme 4	
Maßnahmentitel	Kommunale Energiebuchhaltung / Energiemonitoring
Zeitraum der Umsetzung (Monat/Jahr - Monat/Jahr)	
Kurzbeschreibung der Maßnahme (max. 500 Zeichen)	a)Für alle Kommunen wird die Energiebuchhaltung durchgeführt. Vergleiche zwischen den Gemeinden und Gebäudetypen werden durchgeführt und in den Gemeinden präsentiert. Entsprechend werden Optimierungspotentiale gesucht und gehoben (Technische Maßnahmen und Verhaltensänderung) b) In zwei Pilotgemeinden wird die Datengenerierung automatisiert (Messgeräte, Datenlogger, Datenübertragung).
Ziel der Maßnahme (max. 300 Zeichen)	Mit der Maßnahme wird das Monitoring des Energieverbrauchs der Kommunen optimiert. Optimierungspotentiale werden ausgearbeitet. Der Energieverbrauch wird reduziert.

eingebundene Akteure	Kommunen
übergeordnetes Thema	Energieeffizienz
Thema	Energieeffizienz
Zielgruppe	Gemeinden/Öffentliche Verwaltung

Maßnahme 5	
Maßnahmentitel	Straßenbeleuchtung
Zeitraum der Umsetzung (Monat/Jahr - Monat/Jahr)	
Kurzbeschreibung der Maßnahme (max. 500 Zeichen)	Es wurden diverse LED-Projekte in der Region durchgeführt. A) In dem Arbeitspaket wird ein aktueller Status der Straßen-Beleuchtung in den Kommunen erhoben. Mit den Kommunen wird ein Maßnahmenplan zur weiteren Umstellung der Beleuchtung erarbeitet. B) Für die Marktgemeinde Wolfen wird ein Straßenbeleuchtungsprojekt unter Bürgerbeteiligung (BürgerEnergie Traunviertler Alpenvorland eGen) ausgearbeitet.
Ziel der Maßnahme (max. 300 Zeichen)	Der Energieverbrauch soll für die Straßen-Beleuchtung minimiert werden. Ein Maßnahmenplan zur Umstellung aller Straßen- Beleuchtungen auf einen <u>energieeffizienten Standard ist das Ziel</u>
eingebundene Akteure	Kommunen, Bürgerbeteiligungsgesellschaft
übergeordnetes Thema	Energieeffizienz
Thema	Beleuchtung
Zielgruppe	Gemeinden/Öffentliche Verwaltung

Maßnahme 6	
Maßnahmentitel	Regenerative Stromversorgung der Kommunen
Zeitraum der Umsetzung (Monat/Jahr - Monat/Jahr)	
Kurzbeschreibung der Maßnahme (max. 500 Zeichen)	Die Kommunen und kommunale Betriebe werden auf 100% Strom aus regenerativen Energiequellen umgestellt. Hierzu werden auf möglichst vielen öffentlichen Grundstücken und Gebäuden PV-Eigenverbrauchsanlagen installiert. Verbrauchsprofile und passende Anlagenkonzepte für die kommunalen Gebäude werden erarbeitet. Zur Umsetzung wird die Bürgerbeteiligungsgesellschaft herangezogen. Ergänzend werden Kommunen den Strombezug auf 100% regenerative Energie umstellen.
Ziel der Maßnahme (max. 300 Zeichen)	In den Kommunen wird nur noch Strom aus regenerativen Energiequellen verbraucht. Teile des Verbrauchs werden aus eigener Produktion gedeckt. In jeder Kommune besteht zumindest eine PV-Anlage auf einem öffentlichen Gebäude.
eingebundene Akteure	Kommunen, Bürgerbeteiligungsgesellschaft, Private, Energieversorger
übergeordnetes Thema	Erneuerbare Energien
Thema	Photovoltaik
Zielgruppe	Gemeinden/Öffentliche Verwaltung

Maßnahme 7	
Maßnahmentitel	Bewusstseinsbildung Raumplanung
Zeitraum der Umsetzung (Monat/Jahr - Monat/Jahr)	
Kurzbeschreibung der Maßnahme (max. 500 Zeichen)	Es wird eine Veranstaltungsreihe zum Thema Energie-Raumplanung in der Region durchgeführt. Die Entscheidungsträger aus der Politik bekommen leicht verständliche Information und Schulung über den Zusammenhang der Ortsplanung, den Folgekosten für die Gemeinde und dem für die nächsten Jahrzehnte festgeschriebenen Energieverbrauch. Instrumente, wie der Gesamtkostenrechner oder der "Grauer-Energie-Rechner-Wohnbau" werden vorgestellt. Der Zugang zu den Veranstaltungen ist
Ziel der Maßnahme (max. 300 Zeichen)	Die Entscheidungsträger sollen über die Klima- und Energiefolgen ihrer Entscheidungen informiert sein. Die Folgen der Zersiedelung sollen offen liegen und entsprechend die <u>Nutzung der schon vorhandenen Flächen bevorzugen</u>
eingebundene Akteure	Kommunen, Politischen Vertreter, Trainer, Vortragende
übergeordnetes Thema	Sonstiges
Thema	Sonstiges
Zielgruppe	Gemeinden/Öffentliche Verwaltung

Maßnahme 8	
Maßnahmentitel	Vernetzung und Verankerung in der Region
Zeitraum der Umsetzung (Monat/Jahr - Monat/Jahr)	
Kurzbeschreibung der Maßnahme (max. 500 Zeichen)	Die KEM wird in verschiedenen Regionsstrukturen eingegliedert. Der KEM-Manager ist im Vorstand der Leaderregion. Hier sind Sozialpartner, Landwirtschaft, Wirtschaft und Politik Netzwerkpartner (Außenwirkung). Lenkungsausschuss der KEM besteht aus 6 polit. Vertretern der Region (Steuerung). Das Energie-Team der KEM bestehend aus Vertretern der Umweltgruppen der Gemeinden sichert die Ausarbeitung und Umsetzung (Teilweise über die BürgerEnergie) des jährlichen Aktivitätenprogramms (Wirkung).
Ziel der Maßnahme (max. 300 Zeichen)	Die KEM wird in jeder Gemeinde als Partner zur Umsetzung der Klima- und Energieziele geschätzt. Die Umsetzung der Ziele der KEM wird von den Gemeinden und <u>Umweltgruppen umfänglich unterstützt und getragen</u>
eingebundene Akteure	Bürgermeister, Umweltgruppen, Umweltausschüsse, Leaderregion, BürgerEnergie <u>Traunviertler Alpenvorland</u>
übergeordnetes Thema	Bewusstseinsbildung/ Öffentlichkeitsarbeit
Thema	Beratung
Zielgruppe	alle Zielgruppen

Maßnahme 9	
Maßnahmentitel	Öffentlichkeitsarbeit / Kommunikation
Zeitraum der Umsetzung (Monat/Jahr - Monat/Jahr)	

Kurzbeschreibung der Maßnahme (max. 500 Zeichen)	Grundlage jeder KEM ist eine funktionelle und zeitgemäße Öffentlichkeitsarbeit. Entsprechend dem heutigen Stand der Technik nutzen wir nachfolgend angeführte Medien und Informationskanäle. Newsletter (im Kooperation mit der Leaderregion), www.energie-region.eu ; www.buergerenergie.at ; Facebookgruppe "Energierregion", https://www.facebook.com/traun4tleralpenvorland/ ; Radio B138, tips, Rundschau, Bürgermeisterzeitungen der Gemeinden
Ziel der Maßnahme (max. 300 Zeichen)	6 Newsletter pro Jahr; 12 Artikel in Regionalzeitungen; 12 Beiträge pro Jahr Facebook.com/traun4tleralpenvorland; 300 Beiträge pro Jahr facebookgruppe "Energierregion", 10 Radiosendungen pro Jahr Radio B138; div. Veröffentlichungen in den Bürgermeisterzeitungen
eingebundene Akteure	Leaderregion, Tips, Rundschau, Radio B138, Gemeinden
übergeordnetes Thema	Bewusstseinsbildung/ Öffentlichkeitsarbeit
Thema	Sonstiges
Zielgruppe	alle Zielgruppen

Maßnahme 10	
Maßnahmentitel	Neuer Weg Biogas
Zeitraum der Umsetzung (Monat/Jahr - Monat/Jahr)	
Kurzbeschreibung der Maßnahme (max. 500 Zeichen)	In der Region gibt es eine erhebliche Konzentration an Schweinezuchtbetrieben. Es stehen als Rohstoffe zur Biogaserzeugung große Mengen Gülle, Maisstroh und Zwischenfrüchte zur Verfügung. Das in einer zu errichtenden Großanlage erzeugte Biogas soll als verflüssigtes Methangas als Treibstoff genutzt werden. Der KEM-Manager moderiert das Projekt und vermittelt zwischen dem Bergbaukonzern, der Landwirtschaftskammer und den Landwirten, um die tatsächliche Umsetzung möglich zu machen.
Ziel der Maßnahme (max. 300 Zeichen)	Mit der Maßnahme soll eine Möglichkeit erarbeitet werden, die Biogaspotentiale der Region wirtschaftlich zu nutzen. Ziel ist es, eine technische und wirtschaftliche Entscheidungsgrundlage zur Investition zu erreichen. Ein Businessmodell soll erarbeitet sein.
eingebundene Akteure	Bergbaukonzern, Landwirte, Landwirtschaftskammer, Anlagenbauer, Technische Büros
übergeordnetes Thema	Erneuerbare Energien
Thema	Sonstiges
Zielgruppe	Landwirtschaft

Maßnahme 11	
Maßnahmentitel	Klimaerlebnisweg
Zeitraum der Umsetzung (Monat/Jahr - Monat/Jahr)	
Kurzbeschreibung der Maßnahme (max. 500 Zeichen)	Die KEM hat in Zusammenarbeit mit der Kirche und dem Klimabündnis den Klimaerlebnisweg konzipiert und errichtet (www.klimaerlebnisweg.at). Zur guten Kommunikation der Klima- und Umweltinhalte und nachhaltige Implementierung im touristischen Angebot (neue Umweltzielgruppe) soll ein Kommunikationskonzept inklusive vertiefender Unterlagen für die Führungen und pädagogisches Material für Schülergruppen erarbeitet werden. Anschließend wird das Personal, das die Führungen
Ziel der Maßnahme (max. 300 Zeichen)	Die Klima- und Energiethemen sollen gut und interessant vermittelt werden. Es soll ein neuer Zugang zu bisher nicht erreichte Zielgruppen erreicht werden. Für Schülergruppen sollen die komplexen Themen interessant vermittelt werden.
eingebundene Akteure	Stift Kremsmünster, Diözese OÖ, Klimabündnis, Schulen
übergeordnetes Thema	Bewusstseinsbildung/ Öffentlichkeitsarbeit
Thema	Sonstiges
Zielgruppe	alle Zielgruppen

Maßnahme 12	
Maßnahmentitel	Aktionswochen thermische Sanierung
Zeitraum der Umsetzung (Monat/Jahr - Monat/Jahr)	
Kurzbeschreibung der Maßnahme (max. 500 Zeichen)	Es wird in drei Gemeinden Schwerpunktmaßnahmen gesetzt. In der Gemeinde werden Besitzer alter Immobilien herausgesucht und angeschrieben. Den Hausbesitzern werden vergünstigte Angebote der Akademie "Einfach besser sanieren", Thermografie, Energieausweisen und Energieberatung angeboten. Die Anbieter der Maßnahmen werden qualifiziert ausgesucht. Die Maßnahmen bei den Kunden werden koordiniert.
Ziel der Maßnahme (max. 300 Zeichen)	Die Sanierungsquote der Immobilien soll angehoben werden. Der Raumwärmebedarf soll gesenkt werden. Die Hausbesitzer bekommen eine höhere Kompetenz bezüglich des Energieverbrauchs und der Möglichkeiten der Reduktion des Energieverbrauchs.
eingebundene Akteure	Gemeinden, Bauämter, Immobilienbesitzer, Technische Büros, Energieberater
übergeordnetes Thema	Energieeffizienz
Thema	Beratung
Zielgruppe	Haushalte/Private

Maßnahme 13	
Maßnahmentitel	Maßnahme 0: Projektmanagement und Kompetenzzentrum
Zeitraum der Umsetzung (Monat/Jahr - Monat/Jahr)	
Kurzbeschreibung der Maßnahme (max. 500 Zeichen)	Das KEM-Projektmanagement bildet die organisatorische Basis für die weiteren Maßnahmenpakete und dient der umfassenden und nachvollziehbaren Darstellung der Projektergebnisse und -erfolge. Das Büro der Klima- und Energiemodellregion wird als regionales Kompetenzzentrum zu den Themen Klima und Energie fortentwickelt. Vom Büro aus werden die Maßnahmen koordiniert. Am Bürostandort Kremsmünster werden feste Öffnungszeiten (Freitag 13- 17:00 Uhr) angeboten. Beratungen werden
Ziel der Maßnahme (max. 300 Zeichen)	Sicherstellung, Evaluierung und Dokumentation der KEM-Maßnahmen, Beratung der Stakeholder
eingebundene Akteure	Gemeinden, Bevölkerung, Wirtschaft, Landwirtschaft, BürgerEnergie Traunviertler Alpenvorland, Mitarbeiter, Leaderregion
übergeordnetes Thema	Bewusstseinsbildung/ Öffentlichkeitsarbeit

<i>Thema</i>	Beratung
<i>Zielgruppe</i>	alle Zielgruppen

Maßnahme 14	
Maßnahmentitel	
Zeitraum der Umsetzung (Monat/Jahr - Monat/Jahr)	
Kurzbeschreibung der Maßnahme (max. 500 Zeichen)	
Ziel der Maßnahme (max. 300 Zeichen)	
eingebundene Akteure	
<i>übergeordnetes Thema</i>	
<i>Thema</i>	
<i>Zielgruppe</i>	

Maßnahme 15	
Maßnahmentitel	
Zeitraum der Umsetzung (Monat/Jahr - Monat/Jahr)	
Kurzbeschreibung der Maßnahme (max. 500 Zeichen)	
Ziel der Maßnahme (max. 300 Zeichen)	
eingebundene Akteure	
<i>übergeordnetes Thema</i>	
<i>Thema</i>	
<i>Zielgruppe</i>	